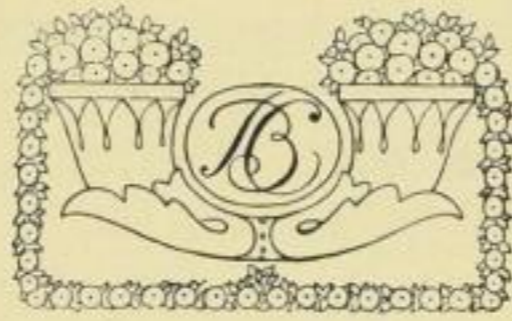


VERLAG BRUNO CASSIRER IN BERLIN



Ⓜ

Vollständig liegt vor:

Kunst und Künstler

Monatsschrift für Kunst und Kunstgewerbe

VII. JAHRGANG 1909

Ein starker Band mit 500 Abbildungen und 20 farbigen Kunstbeilagen, Originalradierungen und -lithographien und vielen Initialen.

Preis M. 24.—, M. 18.— netto; gebunden in Halbpergament M. 30.—, M. 21.— bar; in Ganzpergament M. 35.—, M. 26.25 bar.

Der vorliegende VII. Band „Kunst und Künstler“ zeigt eine Fülle anregender Artikel, die bleibenden Wertes sind. Aus dem Inhalt heben wir hervor:

Briefe von Eugène Delacroix; Ludwig Herterich, Aus meinem Leben; Otto Kümmel, Von japanischer Malerei; Max Liebermann, Franz Krügers Porträt Ottos von Bismarck; Hans Mackowsky, Schadow's Büsten; Gustav Pauli, Adolf Menzel; Karl Scheffler, Hans von Marées, Jaro Springer, Miniaturen; Robert Walser, Das russische Ballet usw.

Abbildungen

nach Böcklin, Cézanne, Constable, Corinth, Corot, Delacroix, Gilly, Gaul, Goya, Hodler, Josephson, Krüger, Liebermann, Manet, Marées, Menzel, Meunier, Rodin, Schadow, Schinkel, Sperl, Thoma, Turner u. vielen anderen.

„Der Reichtum des Materials, der sich in den vorliegenden Jahrgängen nach und nach angehäuft hat, ist erstaunlich. Hier liegt die Chronik der grossen Ausstellungen, die in dieser Zeit durch das Entstehen der Sezessionen und des Deutschen Künstlerbundes ein gänzlich verändertes Gesicht bekommen haben. Dort tun sich wertvolle Entdeckungen unter den ersten, versteckten Blüten modernen Kunstempfindens auf. An anderer Stelle wiederum reden die Künstler selbst zu uns, geben uns Aufschluss über die Motive ihres Gefühls, über Absichten und Anschauungen. Die Architektur und das Kunstgewerbe treten als Gleichberechtigung heischender Faktor neben Malerei und Bildhauerei. Und dazu die Reproduktionen: wertvolle und gediegene Kunstblätter, die allein den Preis des Heftes verständlich machen, sauber behandelte Lithographien, fein abgetönte Radierungen und Buntdrucke.“ (Volkszeitung.)

Ich stelle Handlungen, die glauben, wirklich Aussicht auf Absatz zu haben, gern ein Exemplar zur Verfügung. Zettel anbei.